



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2020/00918**
Datum: 05.02.2020
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Eigendorf, Eric;
Dr. Burkert, Silke

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.02.2020	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Vermeidung von Unfällen im Bereich des Gleisbettes der Straßenbahn

In den vergangenen Jahren – insbesondere in der dunklen Jahreszeit – häufen sich Unfälle von Kraftfahrzeuge, die ins Gleisbett der Straßenbahn fahren. Zu den Unfällen kommt es meist nach Einbruch der Dunkelheit. Das lässt vermuten, dass die Sichtbarkeit des Gleisbereichs in Abgrenzung zum Straßenbereich verbesserungsbedürftig ist.

Daher fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Wie viele Unfälle, bei denen Kraftfahrzeuge ins Gleisbett der Straßenbahn gefahren sind, gab es seit 2015 (bitte für jedes Jahr einzeln aufführen)?
2. An welchen Stellen geschahen die Unfälle? Welche Schwerpunktstellen gibt es aus Sicht der Stadtverwaltung?
3. Welche Maßnahmen hat die Verwaltung bereits umgesetzt bzw. beabsichtigt die Verwaltung umzusetzen (sofortige bzw. im Rahmen künftiger Baumaßnahmen), um die Unfallgefahr in diesen Bereichen zu senken (Kennzeichnung, Markierungen, LED-Marker wie bspw. in Hannover usw.)?

gez. Eric Eigendorf
Vorsitzender
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

gez. Dr. Silke Burkert
Umwelt- und ordnungspolitische Sprecherin
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

20. Februar 2020

Sitzung des Stadtrates am 26.02.2020

Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Vermeidung von Unfällen im Bereich des Gleisbettes der Straßenbahn

Vorlagen-Nummer: VII/2020/00918

TOP: 11.18

Antwort der Verwaltung:

1. Wie viele Unfälle, bei denen Kraftfahrzeuge ins Gleisbett der Straßenbahn gefahren sind, gab es seit 2015 (bitte für jedes Jahr einzeln aufführen)?

2. An welchen Stellen geschahen die Unfälle? Welche Schwerpunktstellen gibt es aus Sicht der Stadtverwaltung?

3. Welche Maßnahmen hat die Verwaltung bereits umgesetzt bzw. beabsichtigt die Verwaltung umzusetzen (sofortige bzw. im Rahmen künftiger Baumaßnahmen), um die Unfallgefahr in diesen Bereichen zu senken (Kennzeichnung, Markierungen, LED-Marker wie bspw. in Hannover usw.)?

Aufgrund der umfangreichen Recherchen, in Zusammenarbeit mit den städtischen Beteiligungen, kann die Beantwortung erst in der Sitzung des Stadtrates am 25.03.2020 erfolgen.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister